

08./09. & 15./16.
OKTOBER 2021



Barlachstadt
Güstrow

Tauche ein ins bunte Farbenmeer

Güstrower Stadtanzeiger

Amtliche Bekanntmachungen | 1. September 2021

FUNKELN im Dunkeln

IM WILDPARK MV GÜSTROW



Anzeige

Für den Inhalt der Wahlwerbung ist ausschließlich die jeweilige Partei verantwortlich.



Eine starke Frau für eine
starke Region.



www.jane-weber.de

Jane Weber
direkt wählen

Landtagswahl am
26.09.2021



CDU



Bekanntmachungen der Barlachstadt Güstrow

Bekanntmachung

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag und die Wahl zum 8. Landtag des Landes Mecklenburg-Vorpommern am 26. September 2021

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl und zur Landtagswahl für die Barlachstadt Güstrow wird in der Zeit vom **6. bis 10. September 2021** während der folgenden Öffnungszeiten

Montag	09:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Dienstag	09:00 Uhr bis 13:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Mittwoch	09:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Donnerstag	09:00 Uhr bis 13:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag	09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

im **Stadtvertreteraal des Rathauses, Markt 1 in 18273 Güstrow** für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Der Stadtvertreteraal ist barrierefrei über den Hintereingang des Rathauses (zwischen Rathaus und Kirche) und den Fahrstuhl erreichbar.

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl, spätestens bis zum 10. September 2021 bis 13:00 Uhr bei der Barlachstadt Güstrow Einspruch einlegen bzw. einen Antrag auf die Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen. Der Einspruch gegen das Wählerverzeichnis für die Bundestagswahl kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden. Der Antrag auf die Berichtigung des Wählerverzeichnisses für die Landtagswahl ist schriftlich unter Angabe von Name, Vorname, Geburtsdatum und Wohnanschrift zu stellen.
3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens bis zum 4. September 2021 eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen bzw. einen Antrag auf die Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer jeweils einen Wahlschein hat, kann an der
 - Bundestagswahl im Wahlkreis 17 und an der
 - Landtagswahl im Wahlkreis 16**durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch Briefwahl teilnehmen.**
5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag
 - a) ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,
 - b) ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,
 - aa) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Absatz 1 der Bundeswahlordnung bzw. § 15 Abs. 3 der Landes- und Kommunalwahlordnung (bei der Bundestagswahl bis zum 5. September 2021 und bei der Landtagswahl bis zum 3. September 2021) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Absatz 1 der Bundeswahlordnung bzw. die Antragsfrist auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses nach § 16 Abs. 1 der Landes- und Kommunalwahlordnung (bei beiden Wahlen bis zum 10. September 2021) versäumt hat,
 - bb) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Absatz 1 der Bundeswahlordnung bzw. § 15 Abs. 3 der Landes- und Kommunalwahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Absatz 1 der Bundeswahlordnung bzw. der Antragsfrist nach § 16 Abs. 1 der Landes- und Kommunalwahlordnung entstanden ist,
 - cc) wenn sein Wahlrecht im Einspruchs- bzw. Berichtigungs- oder Beschwerdeverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **24. September 2021, 18:00 Uhr**, bei der Barlachstadt Güstrow mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden. Wer die Wahlscheine erst am dritten Tag vor der Wahl oder später beantragt, wird darum gebeten, die Wahlscheine möglichst abzuholen, da nicht gewährleistet werden kann, dass die Briefwahlunterlagen noch rechtzeitig zugestellt werden können.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum 25. September 2021, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Sprechstunden des Bürgermeisters

Dienstag, 21. September 2021
Dienstag, 19. Oktober 2021
jeweils von 16:00 bis 18:00 Uhr

Eine Anmeldung im Vorzimmer des Bürgermeisters
bei Frau Bartock, Telefon 769-101,
erspart Ihnen Wartezeiten.

Wahlbekanntmachung

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, gestellt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5. b) Buchstaben aa) bis cc) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

Für die Bundestagswahl:

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist,
- ein Merkblatt für die Briefwahl

Für die Landtagswahl:

- einen amtlichen grünen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen grünen Stimmzettelumschlag und
- einen amtlichen grünen Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Güstrow, den 11.08.2021



Mater

2. Stadträtin

1. Am **26. September 2021** findet die **Wahl zum 20. Deutschen Bundestag** und die **Wahl zum 8. Landtag des Landes Mecklenburg-Vorpommern** statt.

Die Wahlen dauern von 8:00 bis 18:00 Uhr.

2. Die Barlachstadt Güstrow ist in folgende Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk 1: Stadtverwaltung

Baustraße 33, 18273 Güstrow

Dieser Wahlraum ist barrierefrei zugänglich.

Wahlbezirk 2: Städtische Galerie Wollhalle

Franz-Parr-Platz 9, 18273 Güstrow

Dieser Wahlraum ist barrierefrei zugänglich.

Wahlbezirk 3: Bürgerhaus

Sonnenplatz 1, 18273 Güstrow

Dieser Wahlraum ist barrierefrei zugänglich.

Wahlbezirk 4: DRK Kita "Bärenhaus"

Bärstammweg 16, 18273 Güstrow

Dieser Wahlraum ist barrierefrei zugänglich.

Wahlbezirk 5: Regionale Schule "Richard Wossidlo"

Trotschestraße 8, 18273 Güstrow

Dieser Wahlraum ist barrierefrei zugänglich.

Wahlbezirk 6: Seniorenzentrum des DRK

Neue Straße 1, 18273 Güstrow

Dieser Wahlraum ist barrierefrei zugänglich.

Wahlbezirk 7: Edelstahlzentrum Harloff

Güstrower Straße 6a, 18273 Güstrow OT Suckow

Dieser Wahlraum ist **nicht barrierefrei** zugänglich.

Wahlbezirk 8: Amt Güstrow-Land

Haselstraße 4, 18273 Güstrow

Dieser Wahlraum ist barrierefrei zugänglich.

Wahlbezirk 9: Regionale Schule "Thomas Müntzer"

Wendenstraße 13, 18273 Güstrow

Dieser Wahlraum ist nicht vollständig barrierefrei zugänglich. Durch eine Baustelle erfolgt der Zugang über einen Schotterweg.

Wahlbezirk 10: Sporthalle Kessiner Straße

Kessiner Straße 4a, 18273 Güstrow

Dieser Wahlraum ist barrierefrei zugänglich.

Wahlbezirk 11: Vereinshaus "Klueßer Sandhasen"

Sandweg 17, 18273 Güstrow OT Klueß

Dieser Wahlraum ist barrierefrei zugänglich.

Wahlbezirk 12: Seniorenpflegeheim der AWO

Magdalenenluster Weg 7, 18273 Güstrow

Dieser Wahlraum ist barrierefrei zugänglich.

Wahlbezirk 13: Freie Schule Güstrow

Bistede 5, 18273 Güstrow

Dieser Wahlraum ist barrierefrei zugänglich.

Wahlbekanntmachungen unter www.guestrow.de

Wahlbezirk 14: Kindertagesstätte Butzemannhaus

Kastanienstraße 1a, 18273 Güstrow
Dieser Wahlraum ist barrierefrei zugänglich.

Wahlbezirk 15: Südstadtklub

Ringstraße 102, 18273 Güstrow
Dieser Wahlraum ist barrierefrei zugänglich.

Wahlbezirk 16: Schule am Insee

Werner-Seelenbinder-Straße 1, 18273 Güstrow
Dieser Wahlraum ist barrierefrei zugänglich.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten spätestens bis zum 4. September übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 14:00 Uhr in der Sport- und Kongresshalle, Speicherstraße 8 in 18273 Güstrow zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler sollen zur Wahl ihre Wahlbenachrichtigung mitbringen. Sie haben auf Verlangen des Wahlvorstandes einen amtlichen Lichtbildausweis (z. B. Personalausweis, Führerschein, Reisepass) vorzulegen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes jeweils einen Stimmzettel pro Wahl ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine pro Wahl jeweils eine Erststimme und eine Zweitstimme.

Für die Bundestagswahl:

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
- b) für die Wahl nach Landeslisten in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine Erststimme in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und seine Zweitstimme in der Weise, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Für die Landtagswahl:

Der linke Teil des Stimmzettels enthält für die Wahl im Wahlkreis die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge und rechts davon einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der rechte Teil des Stimmzettels enthält für die Wahl nach Landeslisten die Bezeichnung der Parteien und ihre Kurzbezeichnungen sowie jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links davon einen Kreis für die Kennzeichnung.

Die Wahlberechtigten geben ihre zwei Stimmen in der Weise ab, dass sie auf dem linken und auf dem rechten Teil des Stimmzettels jeweils durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich machen, welchem Wahlvorschlag die Stimme gelten soll.

Die Stimmzettel müssen vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist. Während der Wahlzeit sind in und an dem Gebäude, in dem sich der Wahlraum befindet, sowie unmittelbar vor dem Zugang zu dem Gebäude jede Beeinflussung der Wahlberechtigten durch Wort, Ton, Schrift oder Bild sowie jede Unterschriftensammlung verboten.
5. Wähler, die Wahlscheine haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der jeweilige Wahlschein ausgestellt ist,
 - a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
 - b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde jeweils einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag pro Wahl beschaffen und seine Wahlbriefe mit den Stimmzetteln (im verschlossenen Wahlumschlag) und den unterschriebenen Wahlscheinen so rechtzeitig der auf den Wahlbriefumschlägen angegebenen Stelle zuleiten, dass sie dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingehen. Die Wahlbriefe können auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

Wer mit den Wahlscheinen in einem Wahlraum des Wahlkreises wählen will, muss neben einem amtlichen Lichtbildausweis (z. B. Personalausweis, Führerschein, Reisepass) die Wahlscheine und die Stimmzettel aus den Briefwahlunterlagen mitbringen und erhält im Wahlraum gegen Abgabe der mitgebrachten Stimmzettel jeweils einen neuen Stimmzettel.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig. Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Güstrow, den 11.08.2021



Mater
2. Stadträtin

Fischereischeinprüfung bei der Barlachstadt Güstrow am 4. Oktober 2021

Die Barlachstadt Güstrow, Bürgerbüro, gibt bekannt, dass die Prüfung zur Erlangung des Fischereischeins unter Vorbehalt am 4. Oktober 2021 um 16:00 Uhr in Güstrow, Markt 1, im Stadtvertreterssaal durchgeführt wird.

Entsprechend der Verordnung über die Fischereischeinprüfung des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom 11. August 2005 (GVOBl Nr. 13 S. 416) in der jeweils gültigen Fassung ist folgendes zu beachten:

1. Interessenten, die an der Prüfung teilnehmen möchten, melden sich bitte spätestens eine Woche vor dem Prüfungstermin bei der Barlachstadt Güstrow, Bürgerbüro, Markt 1, 18273 Güstrow an.
2. Das Anmeldeformular ist unter www.guestrow.de im Internet abrufbar oder im Bürgerbüro der Barlachstadt Güstrow erhältlich.
3. Für den Fall, dass der Antragsteller minderjährig ist, ist die Einwilligung des gesetzlichen Vertreters vorzulegen.

Güstrow, 01.09.2021

Schuldt, Bürgermeister

Widerspruchsrecht gegen die Datenübermittlung an das Bundesamt für Personalmanagement der Bundeswehr (bisher: Bundesamt für Wehrverwaltung)

Gemäß § 36, Abs. 2 des Bundesmeldegesetzes vom 3. Mai 2013 (BGBl I 2013, S. 1084) in der derzeit gültigen Fassung verweist die Meldebehörde darauf, dass jeder Betroffene das Recht hat, der Weitergabe seiner Daten an das Bundesamt für Personalmanagement der Bundeswehr zur Übersendung von Informationen über die Tätigkeiten in den Streitkräften - § 58 c Soldatengesetz zu widersprechen

Durch die Meldebehörde erfolgt keine Datenübermittlung zu Personen, deutscher Staatsangehörigkeit, die im kommenden Jahr volljährig werden.

Der Widerspruch kann bei der Meldebehörde im Bürgerbüro, Markt 1, 18273 Güstrow, schriftlich oder zur Niederschrift eingelegt werden.

Güstrow, 1. September 2021

Barlachstadt Güstrow
Der Bürgermeister
Meldebehörde

Hinweis:

Vorbereitungskurse zu diesen Fischereischeinprüfungen führt der 1. Güstrower Anglerverein 1923 e.V. durch.
Telefon: 03843 687230 Herr Timm

Schulanmeldung

für das Schuljahr 2022/23

Die Barlachstadt Güstrow ruft zur Schulanmeldung für das Schuljahr 2022/2023 auf. Es sind alle Kinder anzumelden, die vom 01.07.2021 bis 30.06.2022 sechs Jahre alt werden und hinreichend körperlich und geistig entwickelt sind.

Güstrower Eltern können ihre Kinder in dem Zeitraum vom 01.09.2021 bis 31.10.2021 an der örtlich zuständigen Schule anmelden. Die Zuständigkeit ergibt sich aus der Satzung über die Festlegung von Einzugsbereichen für die allgemein bildenden Schulen in öffentlicher Trägerschaft auf dem Gebiet des Landkreises Rostock - Schuleinzugsbereichssatzung. Diese Satzung ist auf der Homepage des Landkreises Rostock veröffentlicht.

Gesprächstermine mit dem Präsidenten

Der Präsident der Stadtvertretung Güstrow,
Herr Andreas Ohm, steht Ihnen für Fragen
und Anliegen gern zur Verfügung.

Vereinbaren Sie bitte einen Gesprächstermin unter
Telefon 769-114 oder -116 im Büro der Stadtvertretung!

Nächste Sitzungstermine der Stadtvertretung Güstrow und deren öffentlich tagenden Ausschüsse

Bau- und Verkehrsausschuss	Ausschuss für Jugend, Schule, Kultur und Sport	Ausschuss für Senioren, Familie und Soziales	Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Wirtschaftsförderung	Finanzausschuss	Hauptausschuss	Stadtvertretung
Montag 18:30 Uhr	Montag 17:30 Uhr	Dienstag 17:00 Uhr	Montag 18:00 Uhr	Dienstag 18:30 Uhr	Donnerstag 18:00 Uhr	Donnerstag 18:00 Uhr
					02.09.	16.09.
20.09.	22.09.	21.09.	27.09.	28.09.	14.10.	28.10.
01.11.	01.11.	02.11.	08.11.	09.11.	25.11.	09.12.

Einladung und Tagesordnung werden eine Woche vor dem jeweiligen Sitzungstermin durch Veröffentlichung auf der Homepage der Barlachstadt unter www.guestrow.de - im Ratsinformationssystem - öffentlich bekannt gegeben.

Ausschreibungen

Baugrundstücke im Baugebiet „Suckower Tannen“

Die Barlachstadt Güstrow beabsichtigt Baugrundstücke im Baugebiet „Suckower Tannen“ an zukünftige Bauherren zu veräußern (rosa im Plan markiert). Diese befinden sich im Bereich der rechtskräftigen Bebauungspläne Nr. 6a und 6b und sind voraussichtlich ab dem 4. Quartal 2021 bebaubar. Das Mindestgebot beträgt 110,00 €/m² und beinhaltet sämtliche Erschließungskosten mitsamt der Vermessung. Es wird eine Beleihungsvollmacht von maximal 700.000 € gewährt. Die Vertragsdurchführungskosten trägt der Antragsteller.

Gebote können zunächst innerhalb einer Frist bis zum **05.11.2021** abgegeben werden. Gebote, die sich auf andere Gebote beziehen, werden von der Wertung ausgeschlossen. Ausschlaggebend für die Fristwahrung ist der Poststempel. Die Anträge sind mit einem Gebot, welches mindestens 110,00 €/m² (Mindestgebot) betragen muss, der Parzellenangabe und ggf. einer Begründung, in einem verschlossenen Umschlag mit dem Vermerk „Nicht öffnen Ausschreibung Suckow“ an die Stadtverwaltung Güstrow, Gebäudemanagement, Markt 1, 18273 Güstrow, zu richten.

Es wird darauf hingewiesen, dass ein Verkauf an Hausbauunternehmen bzw. Bauträger ausgeschlossen ist. Zudem darf pro Erwerber*in maximal ein Grundstück erworben werden.

Bei Rückfragen steht Ihnen Herr Treichel unter der Telefonnummer 03843 769-483 oder per E-Mail unter thomas.treichel@guestrow.de gerne zur Verfügung. Die Barlachstadt Güstrow behält sich das Recht vor, die Ausschreibung ohne Angabe von Gründen jederzeit für ungültig zu erklären.

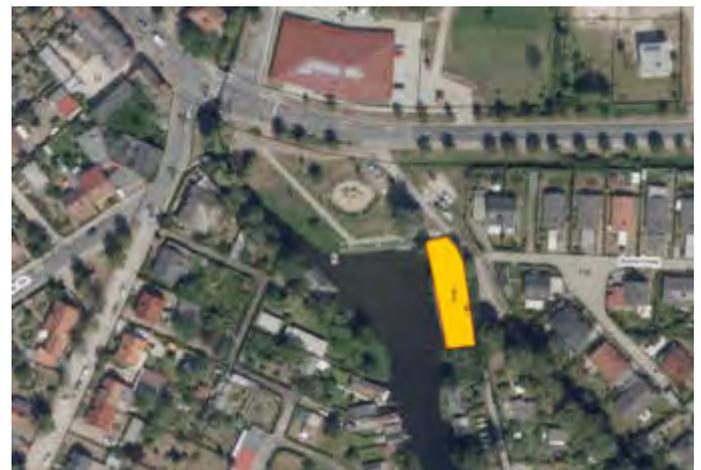
Güstrow, 01.09.2021

Verpachtung von Bootsliegепläzen am Inselfeekanal

Die Barlachstadt Güstrow schreibt 10 Bootsliegепläzen auf dem Grundstück am Inselfeekanal, Fährhausweg 2 in Güstrow (Flur 43, Flurstück 6/2) ab dem 01.01.2022 zur Verpachtung aus. Die Verpachtung soll auf unbestimmte Zeit unter den gesetzlichen Kündigungsfristen erfolgen. Die Nutzer sind für die Pflege des Grundstücks sowie die Unterhaltung eigenverantwortlich nach einem festgelegten Plan zuständig. Die Verpachtung erfolgt zum Höchstgebot, wobei das Mindestgebot auf 100,00 € pro Jahr und Bootsliegепlatz festgesetzt wird.

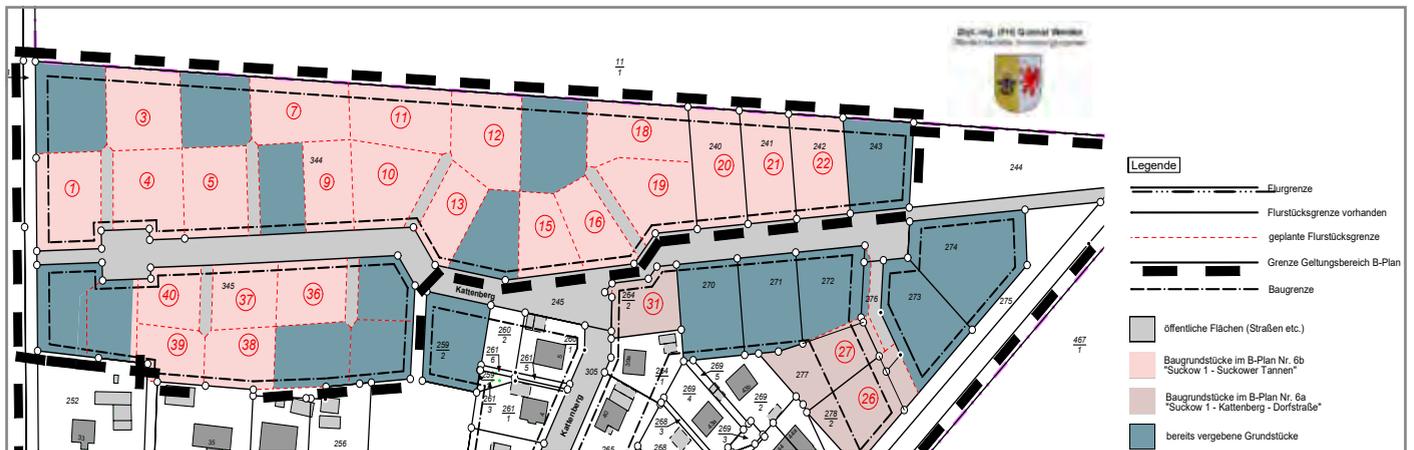
Gebote können bis zum **01.11.2021** abgegeben werden. Gebote, die sich auf andere Gebote beziehen, werden von der Wertung ausgeschlossen. Ausschlaggebend für die Fristwahrung ist der Poststempel. Die Anträge sind in einem verschlossenen Umschlag mit dem Vermerk „Ausschreibung Bootsliegепläzen“ an die Stadtverwaltung Güstrow, Gebäudemanagement, Markt 1, 18273 Güstrow, zu richten.

Bei Rückfragen steht Ihnen Frau Schwandt unter der Telefonnummer 03843 769-486 oder per E-Mail unter silke.schwandt@guestrow.de gerne zur Verfügung. Die Barlachstadt Güstrow behält sich das Recht vor, die Ausschreibung ohne Angabe von Gründen jederzeit für ungültig zu erklären.



Flächenliste zu den Bebauungsplänen 6a und 6b
"Suckow 1-Kattenberg-Dorfstraße" / "Suckow 1-Kattenberg-Suckower Tannen"

Nr. Baugrundstück	Flurstück alt	Gesamtfläche Grundstück in m ² (ca.)	Nr. Baugrundstück	Flurstück alt	Gesamtfläche Grundstück in m ² (ca.)
1	344	942	19	344	878
3	344	898	20	240	901
4	344	890	21	241	803
5	344	862	22	242	813
7	344	922	26	278/2, 276	972
9	344	651	27	277, 276	850
10	344	879	31	264/2	597
11	344	924	36	345	660
12	344	926	37	345	628
13	344	599	38	345	622
15	344	620	39	345	531
16	344	625	40	345	544
18	344	885			



Baugrundstücke im Bereich der rechtskräftigen Bebauungspläne Nr. 6a und 6b im Baugebiet Suckower Tannen

Bekanntmachungen

Veröffentlichung des Jahresabschlusses 2020 der BIOINDUSTRIE Projektgesellschaft mbH

Die Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2020 der BIOINDUSTRIE Projektgesellschaft mbH nach § 73 Kommunalverfassung M-V in Verbindung mit § 14 Kommunalprüfungsgesetz M-V erfolgt entsprechend § 11 der Hauptsatzung der Barlachstadt Güstrow durch Veröffentlichung im Internet auf der Homepage der Barlachstadt Güstrow unter der Adresse:

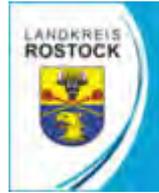
www.guestrow.de/ortsrecht-oeffentliche-bekanntmachungen.

Der Jahresabschluss liegt öffentlich vom 04. bis 11. Oktober 2021 im Rathaus der Barlachstadt Güstrow, Markt 1, Bürgerbüro, zur Einsicht während der Sprechzeiten aus.

Güstrow, 10.08.2021

BIOINDUSTRIE Projektgesellschaft mbH

Rudolph
Geschäftsführer



Der Landkreis Rostock
informiert:

Neue Anträge für Betreuungsplätze in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen

Das Jugendamt des Landkreises Rostock hat seine Anträge für Betreuungsplätze in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen komplett überarbeitet. Die neuen Antragsformulare sind nun verständlicher, kürzer und digital ausfüllbar und stehen ab sofort auf der Internetseite des Landkreises Rostock zur Verfügung.

Zu den Formularen:

www.landkreis-rostock.de/landkreis/formulare/jugendamt/

Öffnungszeiten

des Bürgerbüros der Barlachstadt Güstrow

Montag	08:00 - 12:30 Uhr	
Dienstag	08:00 - 12:30 Uhr	14:00 - 16:00 Uhr (bis 30.09.)
		14:00 - 18:00 Uhr (ab 01.10.)
Mittwoch	08:00 - 12:30 Uhr	
Donnerstag	08:00 - 12:30 Uhr	14:00 - 18:00 Uhr
Freitag	08:00 - 12:30 Uhr	

Markt 1 • Güstrow • Telefon 03843 769-172

Umzug des Straßenbauamtes in die Eisenbahnstraße in Güstrow

Das Straßenbauamt des Landkreises Rostock ist umgezogen. Seit dem 2. August 2021 ist das Sachgebiet Straßenbau sowie der Amtsleiter für Straßenbau und Verkehr, Dierk Schröder, in der Eisenbahnstraße 18 in Güstrow ansässig. Die Postanschrift sowie die Telefonnummern bleiben unverändert.

Impfzentrum wird Impfstützpunkt

Der Landkreis Rostock wandelt das Impfzentrum am Flughafen Rostock-Laage zum Impfstützpunkt um. Eine Buchung von Impfterminen für Erstimpfungen über die Landeshotline und die Onlinebuchung ist nicht mehr möglich.

Der Impfstützpunkt führt die bereits terminlich vereinbarten Zweitimpfungen weiterhin durch. Außerdem sind Erstimpfungen ohne Anmeldung möglich. Der Impfstützpunkt hat montags, dienstags und mittwochs in der Zeit von 08:30 Uhr bis 17:30 Uhr geöffnet. Parallel ist das bestehende Hybride Impfteam weiter im Landkreis unterwegs und bietet Zweit- und Erstimpfungen an.

Ab September impft der Landkreis Rostock ausschließlich mobil und ohne Anmeldung in Städten und Gemeinden. Das Impfmanagement hat damit begonnen, neue mobile Impfteams aufzustellen.

Impfungen ohne Anmeldung im Impfstützpunkt und mobiles Impfen ohne Anmeldung in den Städten und Gemeinden vereinfachen den Impfprozess.

MV tut gut.

#mvhältzusammen www.mv-corona.de

Der Güstrower Stadtanzeiger –
eine Zeitung der Stadt
für ihre Bürgerinnen und Bürger

Berichte der Fraktionen der Stadtvertretung

SPD-Fraktion: Unsere Barlachstadt Güstrow-eine Stadt als lebendiger Ort

Liebe Güstrowerinnen und Güstrower, auch wenn die Stadtvertretung erst in diesem Monat wieder aus der Sommerpause zurückkehrt, geht die Arbeit rund um die verschiedensten Projekte in Güstrow weiter. Unser Ziel bleibt es, die Barlachstadt als lebendigen Ort weiterzuentwickeln, um unsere Stadt Güstrow noch attraktiver und erlebbarer zu machen. Dazu gehören viele große und kleine Initiativen, die sich am Ende wie ein großes Puzzle zusammensetzen werden. Dies ist aber gerade unter den Bedingungen der Pandemie eine sehr schwierige Aufgabe.

Zum einen wollen wir das Potential der Stadt vor den Toren Rostocks stärker nutzen, um Pendlerinnen und Pendler anzusprechen, die gerne in unserer Kleinstadt wohnen und in Rostock arbeiten. Hierfür sind insbesondere Verbesserungen in der Infrastruktur notwendig, auf die wir entschlossen hinarbeiten und die wir schnellstmöglich umsetzen wollen. Zum anderen wollen wir vor Ort die richtigen Rahmenbedingungen zur Vereinigung von Leben und Arbeit, Erholung und Familienfreundlichkeit setzen. Sei es über die Vernetzung der vielen aktiven Vereine in der Stadt, attraktive Angebote unserer vor Ort ansässigen Einzelhandelsunternehmen, damit die Innenstadt erlebbarer wird oder das richtige Angebot für Familien aus Freizeit- und Betreuungsangeboten. Das schaffen wir aber nicht alleine.

Noch im vergangenen Herbst, kurz vor dem Lockdown, waren unsere Mitglieder der Fraktion vor Ort in Suckow unterwegs und haben mit den Anwohnerinnen und Anwohnern über konkrete Verbesserungen diskutiert. Herausgekommen sind viele kleine und große Anregungen, die wir für unsere Arbeit mitgenommen haben. Die weiteren vor-Ort Termine in anderen Stadtteilen sind durch die Pandemie bedingt leider aufgeschoben worden.

Trotz der Pandemie konnten wir viele Gespräche führen, Ideen sammeln und Projekte vorantreiben. So konnten wir im März auf unsere Initiative hin und unterstützt durch die gesamte Stadtvertretung, die Einzelhändler und Gastronomen in der Innenstadt von den Gebühren für die Außenbewirtschaftung befreien. Ebenso stieß die Idee eines Familienfestwochenendes im Herbst auf eine breite Zustimmung. Zusammen mit dem Bürgerfest stehen dieses Jahr damit noch zwei Veranstaltungen an, die vor allem der Belegung und Entwicklung der Innenstadt Rechnung tragen sollen.

Selbst kleine Dinge können ab und an große Wirkung erzielen. So lebt zum Beispiel das Stadtmarketing von Bildern und Eindrücken aus der Barlachstadt. Wir haben hier angesetzt und wollen rund um die Baustelle des Schlosses eine noch größere Aufmerksamkeit schaffen, indem diese große Investition mit einer Webcam für die Öffentlichkeit begleitet wird. Damit visualisieren wir die Schönheit unserer Stadt und den Fortschritt unseres schönen Güstrows über die Stadtgrenzen hinaus und unterstützen auch die aktuelle Bewerbung als Außenstandort der BUGA 2025 in Rostock.

Hans-Georg Kleinschmidt

Philipp da Cunha

**Die nächste Ausgabe des
Güstrower Stadtanzeigers
erscheint am 1. November 2021**

Redaktionsschluss ist der 12. Oktober 2021

CDU-Fraktion:

*Was wir heute tun, entscheidet darüber, wie die Welt
morgen aussieht*

Marie von Ebner-Eschenbach

Liebe Güstrowerinnen, Liebe Güstrower, in dieser Ausgabe des Stadtanzeigers geht es uns ausnahmsweise mal um die Übermittlung von Infos in eigener Sache.

Zunächst möchten wir Ihnen unsere Kandidatin zur Landtagswahl am 26.09.2021 Jane Weber vorstellen. Jane Weber, (57 Jahre, verheiratet, 3 Kinder, 3 Enkel), tritt als parteilose Kandidatin auf der Liste der CDU für den Wahlkreis 16, der die Barlachstadt Güstrow, das Amt Güstrow Land und das Amt Bützow Land mit der Stadt Bützow umfasst, an.

Wir freuen uns sehr, dass wir Jane Weber als Kandidatin gewinnen konnten. Sie ist bodenständig und fleißig und bringt sehr viel Berufs- und Lebenserfahrung mit. Sie hat sich durch ihre langjährige kompetente und engagierte Arbeit für die Barlachstadt die Achtung und das Vertrauen vieler Bürgerinnen und Bürger erworben. Und wir haben das erste Mal überhaupt eine Frau nominiert. Frauenpower in den Landtag - das ist genau die richtige Entscheidung.

In den Wochen bis zur Wahl können Sie mit Jane Weber z. B. donnerstags von 12:00 Uhr bis 14:00 Uhr auf dem Wochenmarkt ins Gespräch kommen. Weitere Termine finden Sie im Internet, bei Facebook und Instagram oder in der örtlichen Presse.

Wir wünschen ihr und uns, dass Sie die Wahl direkt gewinnt und uns engagiert im Landtag vertritt.

Wir bitten Sie, am 26. September 2021 zur Wahl zu gehen.

Auf der Mitgliederversammlung der CDU wurde am 4. August 2021 ein neuer Gemeindeverbandsvorstand gewählt. Die Wahl war notwendig, da der bisherige Vorsitzende Maik Titze aus privaten Gründen den Vorsitz abgegeben hat. Zum neuen Vorsitzenden wurde Andreas Brunotte gewählt, als sein Stellvertreter Erik Kaatz. Als Beisitzer wurden Andreas Ohm, Tom Kitzmann und Dietmar Daubitz-Abend bestimmt, künftiger Mitgliederbeauftragter ist Ruben Möbius. Besonders erfreulich ist es, dass mit Erik Kaatz (30 Jahre), Tom Kitzmann (19 Jahre) und Ruben Möbius (17 Jahre) die junge Generation Verantwortung im Vorstand übernehmen wird.

Neben organisatorischen Fragen sowie der Betreuung der Mitglieder wird die politische Mitgestaltung des öffentlichen Lebens in der Barlachstadt und in den dazugehörigen Gemeinden einen Schwerpunkt des Gemeindeverbandsvorstandes bilden. Dazu gehören in Zusammenarbeit mit der CDU-Stadtfraktion Maßnahmen zur Wirtschafts- und Gewerbeförderung, um weiteren Geschäftsschließungen vorzubeugen und den Leerstand zu reduzieren. So würde sich die Bebauung des Stahlhofgeländes mit Wohnungen sehr positiv auf Kaufkraft und Nachfrage in der Innenstadt auswirken.

Weitere Schwerpunkte sind u. a. der Aufbau einer bedarfsgerechten, zukunftsfähigen Ladesäuleninfrastruktur sowie die Themenkreise Sicherheit, Ordnung und Sauberkeit im Stadtgebiet der Barlachstadt.

Zum Wohle unserer Barlachstadt Güstrow arbeitet unsere Fraktion sehr eng mit dem CDU-Gemeindevorstand zusammen.

Ihr Heiko Karmoll

Ihre Hanni Böttcher

**Der Güstrower Stadtanzeiger –
eine Zeitung der Stadt
für ihre Bürgerinnen und Bürger**

Unser Kulturtipp:

Das Stadtmuseum stellt neue „Schätze aus dem Depot“ vor:

**Vereinsfahne
des ältesten Güstrower Radfahrervereins
von 1888**

Im Jahr 1888 gründeten Güstrower Bürger, darunter so bekannte Namen wie der des Buchdruckereibesitzers W. Beversen, des Juweliers O. Helm oder des Hoteliers E. Ewald den ältesten Güstrower Radfahrerverein.

Noch im Gründungsjahr führte die erste Vereinstour bis nach Neubrandenburg. Diese nicht unerhebliche Strecke wurde von 39 Mitgliedern auf dem Hochrad zurückgelegt.

1897 gehörten dem Verein unter Vorsitz des Hofphotographen Friedrich Lorenz 250 Radfahrer an. Die Mitglieder waren u. a. Kaufleute, Handwerker, Hoteliers, Gastwirte, Studenten, Apotheker und Rechtsanwälte.

Daneben gab es um diese Zeit in Güstrow noch zwei weitere Radfahrervereine. Dazu zählten der 1895 gegründete Verein „Glück auf“ und der 1906 ins Leben gerufene Arbeiter-Radfahrerverein „Vorwärts“.



Foto der Fahne, Zweiblattfahne

Fahnengrund: Seidengewebe, Seidensamt, Posamente mit Glasperlenbesätzen

Neues Ausstellungsobjekt:

**Epitaph für Johann Cothmann
(geb. 1588 in Lemgo, gest. 1662 in Güstrow)**

Die Barlachstadt Güstrow erhielt das restaurierte Epitaph für Johann Cothmann (1588-1661) als Dauerleihgabe übereignet. Leihgeber ist die Evangelisch-Lutherische Domgemeinde Güstrow. Es wird dauerhaft im Stadtmuseum ausgestellt.

Mit der erfolgten Restaurierung wurde ein mecklenburgisches Kulturgut von großer Bedeutung für künftige Generationen bewahrt. An der Finanzierung beteiligten sich jeweils zur Hälfte die Güstrower Domgemeinde und die Barlachstadt Güstrow.

Das Museum der Barlachstadt Güstrow dokumentiert die Geschichte und Kultur der Stadt in zehn ausgewählten Themenbereichen. Der Ausstellungsabschnitt „Die Residenz Güstrow im 16. und 17. Jahrhundert“ gehört dabei zu den Themenschwerpunkten. Hier wird die bevorzugte Stellung Güstrows als ehemalige Residenzstadt mit den Regierungszeiten der mecklenburgischen Herzöge besonders hervorgehoben.

Johann Cothmann stand in seiner Funktion als Rat und später als Kanzler im Dienste der mecklenburgischen Herzöge Johann Albrecht II., Adolf Friedrich I. sowie des letzten Herzogs von Mecklenburg-Güstrow, Gustav Adolf.

Mit dem Epitaph für Johann Cothmann erfährt die ständige Ausstellung des Stadtmuseum eine wesentliche Bereicherung.



Foto: Epitaph für Johann Cothmann, 1671

**Redaktionsschluss für die
November-Ausgabe
ist der 12. Oktober 2021**



**Barlachstadt
Güstrow**

Wir gratulieren

den Jubilaren im September

zum 101. Geburtstag

Frau Hedwig Fromm

zum 95. Geburtstag

Frau Wilma Sievert, Frau Gudrun Geist
Frau Mariechen Wilhelm,
Herrn Gerhard Kluge,

zum 90. Geburtstag

Frau Resi Peters, Frau Margarete Diederich,
Frau Anni Katenz, Frau Erika Szron,
Frau Käthe Poguntke, Frau Sigrid Märker,
Frau Wanda Krause, Herrn Hans-Georg Lukas,
Herrn Horst Vieroth, Herrn Günther Seedorff,

zum 85. Geburtstag

Frau Elisabeth Weyer, Frau Elfriede Thrams,
Frau Anneliese Lorenz, Frau Maria Lappy, Frau Renate Peters,
Frau Ingrid Wilk, Frau Gisela Heyn, Frau Lisbeth Pingel,
Frau Ilse Schleidgen, Frau Irmgard Pries,
Frau Anneliese Paepke, Frau Gerda Görke,
Herrn Günter Vierling, Herrn Siegfried Kahl,
Herrn Herbert Schmidt, Herrn Karlheinz Keitsch,
Herrn Werner Probst, Herrn Erwin Schnürer,

zum 80. Geburtstag

Frau Ursula Sietz, Frau Brigitte Seemann,
Frau Gudrun Cobernuß, Frau Gisela Meyer,
Frau Gudrun Schön, Frau Helga Larisch, Frau Ursula Schultzt,
Frau Ortrun Godemann, Frau Bärbel Kremin, Frau Ria Dreyer,
Frau Gudrun Cordes, Frau Brigitte Eichler, Frau Helga Hoppe,
Frau Marga Schubert, Frau Jutta Bützow, Frau Karin Westphal,
Frau Liselotte Michael, Frau Gudrun Dräger,
Frau Gisela Palfner, Frau Sieglinde Wintzer,
Frau Anna Rybacki, Frau Ilse Starke, Frau Heide Mamerow,
Frau Marianne Bohn, Frau Ingrid Bartnik, Frau Brigitte Schinz,
Frau Brigitte Wohlgemuth, Frau Elvira Kammer,
Herrn Siegfried Nesterenko, Herrn Manfred Harder,
Herrn Clemens Rubach, Herrn Manfred Rohde,
Herrn Klaus Salewski, Herrn Hans-Heinrich Passow,
Herrn Ingo Koepcke, Herrn Karl Eichholz,
Herrn Manfred Strübing, Herrn Peter Martens,
Herrn Dr. Michael Sonnenburg, Herrn Ulrich Schiemenz,
Herrn Jürgen Wolff, Herrn Frank Kalcher,



zum 75. Geburtstag

Frau Waltraud Plackmeyer, Frau Ingrid Albrecht,
Frau Elke Newrzella, Frau Jutta Arnhold, Frau Gisela Bruß,
Frau Helga Olejniczak, Frau Gerda Hagen, Frau Erika Cantzler,
Frau Vera Haasler, Frau Hannelore Kraya,
Frau Irene Pauschke, Herrn Manfred Reinders,
Herrn Karl-Christian Detloff, Herrn Dr. Dagobert Schlepuner,
Herrn Hartmut Hoppe, Herrn Reinhard Rix,
Herrn Günter Ahrend, Herrn Günter Höppner,
Herrn Dieter Pasedag,

zum 70. Geburtstag

Frau Brigitte Linda, Frau Ingrid Maßmann, Frau Eva Möller,
Frau Dorothea Hohmann, Frau Edeltraud Sander,
Frau Ingrid Pötzsch, Frau Renate Frahm, Frau Martina Dunkel,
Frau Regina Jabs, Frau Marion Pommer, Frau Barbara Behnke,
Frau Helga Krause, Frau Angelika Klug, Frau Bärbel Prestel,
Herrn Klaus Albrecht, Herrn Hans-Jürgen Kowalzik,
Herrn Norbert Herter, Herrn Wolfhard Treichel,
Herrn Alfred Schön, Herrn Bernd Möller,
Herrn Wolfgang Reubold, Herrn Joachim Streblow,
Herrn Hans Dethloff, Herrn Willy Hauser,
Herrn Holger Möller, Herrn Bernd Siegmund,
Herrn Gerd Markwart, Herrn Hartmut Priebis

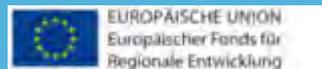
www.guestrow.de

Die Homepage der Barlachstadt Güstrow

Bauen • Wohnen

Bauen • Wohnen

- Bebauungsplanung
- Stadtansanierung



weiteres

Unabhängig von Öffnungs- und Sprechzeiten der Stadtverwaltung besteht auf der Homepage der Barlachstadt Güstrow unter www.guestrow.de/ finden Sie unter der Überschrift „Bauen • Wohnen“ zahlreiche Informationen unterteilt in 3 Themenfelder „Planen“, „Bauen“ und „Wohnen“ hinterlegt, die sich durch ihre Be-

zeichnung selbst erklären. Beispielhaft für den Bereich „Planen“ finden Sie unter anderem eine Stadtkarte mit allen B-Plangebiet (Satzung oder Planungsstatus) und Vorhaben- und Erschließungsplänen. Ebenfalls hinterlegt sind in einer tabellarischen Aufstellung die Planzeichnung und Begründung (erreichbar auch unter dem Stichwort Bebauungsplanung). Weitere städtische Planungsgrundlagen, wie z. B. Flächennutzungsplan, Landschaftsplanung, Verkehrsentwicklungsplanung, Planung von Geh- und Radwegen oder die Lärmaktionsplanung sind hier ebenfalls einsehbar. Unter dem Stichwort „Bauen“ finden zukünftige Bauherren umfassende Informationen unter anderem zu Baugrundstücken und aktuellen Ausschreibungen oder Hinweise rund ums Bauen. Ebenfalls informiert die Barlachstadt Güstrow über aktuelle städtische Baumaßnahmen, wie z. B. über die Sanierung von Straßen und Plätzen oder die Erneuerung von Bushaltestellen. Geförderte Bauprojekte sind hinter dem Logo „EUROPÄISCHE UNION Europäischer Fonds für Regionale Entwicklung“ aufgeführt.

Wohnen - Wohnungsunternehmen

Unter dem Stichwort „Stadtansanierung“ finden Sie Wissenswertes über die Erfolge bei der Stadtansanierung seit 1991.

Bezugsmöglichkeiten für den Güstrower Stadtanzeiger

- kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Barlachstadt Güstrow,
- kostenlose Einzelabgabe im Rathaus der Barlachstadt Güstrow, Markt 1, 18273 Güstrow,
- Volltext lesbar im Internet unter www.guestrow.de/stadtkultur-politik/stadtanzeiger/
- Download im Internet unter www.guestrow.de/stadtkultur-politik/stadtanzeiger/,
- Abonnement gegen Erstattung der Versandkosten beim Herausgeber, Barlachstadt Güstrow, Markt 1, 18273 Güstrow

Neue Ausstellung in Vorbereitung:

Helmut Schmidt: 100 Jahre in 100 Bildern

Am Samstag, den 2. Oktober 2021 wird in der Städtischen Galerie Wollhalle Güstrow im Rahmen der Kunstnacht die Ausstellung „Helmut Schmidt: 100 Jahre in 100 Bildern“ der Bundeskanzler-Helmut-Schmidt-Stiftung eröffnet. Zahlreiche Fotos - Schnappschüsse wie auch sorgsame Inszenierungen - zeigen Helmut Schmidt als Politiker, Staatsmann und Publizisten und zeichnen darüber hinaus seine facettenreiche Biografie in einer spannenden Retrospektive nach, die zugleich durch 100 Jahre deutsche Zeitgeschichte führt. Anlass für diese Sonderausstellung ist der 40. Jahrestag des Besuchs von Helmut Schmidt in Güstrow am 13. Dezember 1981. Sie wird daher durch Exponate aus dem Museums- und Archivbestand der Barlachstadt entsprechend ergänzt. Die Ausstellung wird bis zum 23. Januar 2022 zu sehen sein.



Helmut Schmidt in der Redaktion, Jahr: 2000



*Bundestagswahlkampf Hamburg, Fabrik Altona
Jahr: 1976, Foto: Michael Wohl-Iffland*



*Helmut Schmidt im Matrosenanzug
Fotokopie, Jahr: unbekannt, Foto: privat*

Ankündigung

Laienkunstausstellung des Landkreises Rostock und der Barlachstadt Güstrow

Der Landkreis Rostock und die Barlachstadt Güstrow freuen sich darauf, Ihnen die 3. Laienkunstausstellung in der Zeit vom 19. Februar bis 24. April 2022 in der Städtischen Galerie Wollhalle Güstrow zu präsentieren.

Mit Bezug auf das Motto der Ausstellung „10 Jahre Landkreis Rostock“ können alle Einwohner*innen des Landkreises Rostock, die in ihrer Freizeit künstlerisch aktiv sind, eines ihrer Werke einreichen. Das Genre kann dabei frei gewählt werden.

Weitere Informationen zur Ausstellung sowie alle wichtigen Termine, u. a. zur Einreichung der Beiträge, werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Bis dahin wünschen Ihnen die Kooperationspartner schon einmal ganz viel kreative Schaffenskraft!



Tag des offenen Denkmals am Sonntag, 12. September 2021

Thema: „*Sein & Schein - in Geschichte, Architektur und Denkmalpflege*“

Programm

Rathaus, Stadtvertreter- saal 10:00 Uhr 10:30 Uhr bis 11:15 Uhr	Eröffnung und Verleihung des Bauherrenpreises 2021 für die beste Sanierung 2020 Barlachstadt Güstrow, AG Wohnen <i>Anmeldung erforderlich!</i> Das Denkmal für die Toten des Kriegsgefangenenlagers auf der Großen Bockhorst in Güstrow – Geschichte und Zukunft Vortrag: Herr Dr. Volker Probst, Kunsthistoriker, Kunst- und Altertumsverein Güstrow e.V. <i>Anmeldung erforderlich!</i>	Grüner Winkel 37 11:15 Uhr und 12:00 Uhr	Junges Leben im ehemaligen Küsterhaus Führungen im sanierten Objekt: Frau Marina und Herr Dr. Ing. Stephan Schacht (Bauherren und Eigentümer) <i>Anmeldung erforderlich!</i>
11:15 Uhr bis 16:00 Uhr und anschließend täglich während der Öffnungszeiten bis 15.10.2021	Güstrow – Nachhaltige Stadtentwicklung Teilausstellung aus "Urbainable-stadthaltig" der Akademie der Künste Berlin 2020 vom Potsdamer Büro complan Kommunalberatung in Zusammenarbeit mit der Barlachstadt Güstrow/BIG Städtebau	Pferdemarkt 19 11:45 Uhr und 12:30 Uhr	Illusionistische Malereien im Mehrgenerationen-Wohnhaus Führungen: Herr Roland Tautz (Bauherr und Eigentümer) <i>Anmeldung erforderlich!</i>
14:30 Uhr	Aktuelles Baugeschehen am Güstrower Schloss Vortrag zur Restaurierung im Stadtvertreter-saal: Frau Dipl.-Ing. Claudia Henning, Staatliches Bau- und Liegenschaftsamt Schwerin <i>Anmeldung erforderlich!</i>	Barlach-Atelierhaus 13:15 Uhr und 14:15 Uhr	BAU.WERK – 90 Jahre Atelierhaus Themenführung durch das Atelierhaus abseits der Ausstellungsräume mit: Herr Dipl. Restaurator Dietmar Gallinat und Frau Christin Sobeck, M.A., Ernst-Barlach-Stiftung <i>Anmeldung erforderlich!</i>
Gleviner Straße 6 11:30 Uhr und 13:00 Uhr	Auf den Spuren des Zaren Führungen durch das unsanierte Denkmal aus dem 16./17. Jahrhundert und Vorstellung des Sanierungskonzeptes: Herr Dipl.-Wirtsch.-Ing. Matthias Schulz (Bauherr und Planer) <i>Anmeldung erforderlich!</i>	Stadtmuseum 14:00 Uhr	Das Cothmann-Epitaph Führung durch die Ausstellung „Güstrow als Residenzstadt im 16./17. Jahrhundert“, Schwerpunkt: Kanzler Johann Cothmann im Dienste der Mecklenburger Herzöge: Frau Iris Brüdgam, Museumsleiterin <i>Anmeldung erforderlich!</i>
		Markt 15:00 Uhr	Rundgang zum Thema: Sein & Schein in der Architektur Führung: Herr Dr. Dieter Pocher, Kunst- und Altertumsverein Güstrow e.V., Treffpunkt vor dem Rathaus <i>Anmeldung erforderlich!</i>
		Pfarrkirche 16:00 Uhr bis 16:40 Uhr	Abschluss des Tages - Orgelmusik An der Orgel: Frau Angelika Ohse

**Alle Termine stehen unter dem Vorbehalt, dass die Corona-Regelungen dieses zulassen.
Die hygienischen Auflagen sind einzuhalten.**

Kurzfristige Änderungen vorbehalten! Informieren Sie sich bitte aktuell in der Presse und im Internet.

Anmeldungen ab 02.09.2021 unter Telefon 03843 769-441. Personen ohne Anmeldung erhalten keinen Zutritt!

Das Betreten der geöffneten Gebäude und Gelände erfolgt auf eigene Gefahr!

Impressum

Erscheinungsweise:	8 x im Kalenderjahr, in den Monaten Februar, März, Mai, Juni, August, September, November und Dezember
Erscheinungstag:	1. Kalendertag des Monats
Bezugsbedingungen:	verteilt an alle Haushalte der Barlachstadt Güstrow, im übrigen Einzelabgabe (kostenlos), Abonnement gegen Erstattung der Versandkosten nur beim Herausgeber
Herausgeber:	Stadtverwaltung Güstrow, Der Bürgermeister, Markt 1, 18273 Güstrow
Redaktion:	Karin Bartock, Telefon 03843 769-101, karin.bartock@guestrow.de
Anzeigen, Druck, Verteilung:	LINUS WITTICH Medien KG, Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, 039931 579-0
Bildnachweis:	S. 6 und 9: Barlachstadt Güstrow, S. 11: Uwe Aufderheide, Michael Wohl-Iffland
Auflage:	17.800 Exemplare
Alle Rechte liegen beim Herausgeber.	

Wir gratulieren

den Jubilaren im Oktober



zum 100. Geburtstag

Frau Gerda Gibcke,

zum 95. Geburtstag

Frau Ilse Ziegler, Frau Helga Reichert,
Frau Margarete Hannig, Frau Inge Evert,

zum 90. Geburtstag

Frau Ursula Engelbrecht, Frau Brigitta Pohlmann,
Frau Giesela Hill, Frau Hilde Reubold, Frau Ursula Krüger,
Herrn Heinz Kristahn, Herrn Hans Lehmann,
Herrn Hans-Ulrich Köller, Herrn Otto Pürschel,

zum 85. Geburtstag

Frau Gisela Steinbrink, Frau Lilli Hoffmann, Frau Irene Kuhnt,
Frau Emmi Zicker, Frau Gisela Müller, Frau Eva-Maria Weber,
Frau Irmgard Heyden, Frau Hedwig Bulmann,
Frau Ruth Nehls, Herrn Kurt Baumgardt, Herrn Jürgen Pörnig,
Herrn Karl-Heinz Frehse, Herrn Hans-Joachim Melz,
Herrn Gerhard Moslehner, Herrn Werner Dahlmann,
Herrn Dieter Herrmann, Herrn Joachim Wollschläger,
Herrn Peter Weidlich, Herrn Arnold Steege,

zum 80. Geburtstag

Frau Gertrud Gollnik, Frau Ilona Wieck, Frau Helga Elbrecht,
Frau Hannelore Klipstein, Frau Edith Neuenfeldt,
Frau Edelgard Rodd, Frau Hildegund Marold, Frau Inge Bose,
Frau Marlies Lange, Frau Elke Amende, Frau Hilda Klahr,
Frau Bärbel Pabst, Frau Karin Wiedewald,
Frau Ursula Rothermund, Frau Brunhild Timer,
Frau Inge Grunwald, Frau Anneliese Goß, Frau Ursula Mater,
Frau Anna Wienhold, Frau Renate Becker,
Frau Christel Figurski, Herrn Klaus-Eckhard Natsch,
Herrn Diether Besener, Herrn Uwe Korn,
Herrn Ernst-Jürgen Paßmann, Herrn Fritz Dieckelmann,
Herrn Dr. Hans-Joachim Lübcke, Herrn Hans Finger,
Herrn Helmut Hübner, Herrn Hans-Georg Dinnebier,
Herrn Christian Möller, Herrn Jürgen Koepf,
Herrn Klaus Lakatsch, Herrn Hans-Jürgen Büssow,
Herrn Rudolf Dombrowski, Herrn Egon Schulz,
Herrn Peter Erwied, Herrn Dieter Pries, Herrn Hartmut Ehlert,
Herrn Karl-Adolf Haeker, Herrn Günter Frahm,

zum 75. Geburtstag

Frau Ingrid Lubahn, Frau Elke Kohlhausen,
Frau Ursula Beckmann, Frau Roswitha Rode,
Frau Karin Rohloff, Frau Gisela Janz, Frau Gisela Leonhardt,
Frau Christa Reinharz, Herrn Peter Becker,
Herrn Dr. Gerd-Peter Bartsch, Herrn Hans-Werner Krüger,
Herrn Matthias Ebert, Herrn Eckhard Jeromin,
Herrn Eckhard Brüning, Herrn Reinhard Saremba,
Herrn Hans-Jürgen Wien, Herrn Roland John,
Herrn Reinhard Kelling, Herrn Volker Knoll, Herrn Lutz Haase,

zum 70. Geburtstag

Frau Ulrike Schramm, Frau Marianne Rösler, Frau Doris Milde,
Frau Jutta-Maria Hamann, Frau Brigitte Schröder,
Frau Gisela Goßmann, Frau Birgit Hannig,

Frau Marie-Luise Toschka, Frau Sylvia Flöschner,
Frau Christine Timm, Frau Gunna Kröger, Frau Gabriele Mücke,
Frau Sylvia Schmitt, Frau Gisela Sypli, Frau Waltraut Grunzig,
Frau Brigitte Lexow, Herrn Manfred Weisner,
Herrn Manfred Amtsberg, Herrn Hans-Albrecht Kühne,
Herrn Reinhard Martens, Herrn Hartmut Reimann,
Herrn Horst Jankowiak, Herrn Reinhard Strauch,
Herrn Wolfgang Rohrbeck, Herrn Manfred Wagner,
Herrn Bernd Schmidt, Herrn Dietmar Appel,
Herrn Holger Beyer, Herrn Hans-Werner Reinick,
Herrn Dietmar Zilinski, Herrn Reinhold Sypli,
Herrn Helmut Kummernuß, Herrn Wolfgang Knüppel

21. Güstrower
KUNSTNACHT

2. Oktober 2021

Eine Initiative des Kunst- und Altertumsvereins Güstrow e. V.
in Zusammenarbeit mit allen teilnehmenden Einrichtungen

Der Güstrower Stadtanzeiger - eine Zeitung der Stadt für ihre Bürgerinnen und Bürger!

Uwe Johnson Tage 2021 in Güstrow und Neubrandenburg

Termine in Güstrow

Die Große Hamburger Straße Lesung und Gespräch mit Irina Liebmann, Uwe Johnson-Preisträgerin 2020

„Gedächtnis und Erinnerung sind zentrale Achsen im Gesamtwerk von Irina Liebmann, in dem es nach Reportagen und Hörspielen mit ‚Berliner Mietshaus‘ (1982) ein vielbeachtetes Prosadebüt gab. Von Beginn an ging es ihr darum zu erzählen, wie etwas wirklich ist‘. Damit waren schon früh Koordinaten für eine Poetologie gelegt, die Bezüge zu der von Uwe Johnson haben. Es geht nämlich immer auch darum, ‚Herkunft, kenntlich zu machen‘ und, in Kenntnis (zu) leben‘. Dazu hat Irina Liebmann sich immer wieder auf eine akribische Spurensuche begeben ... Es werden Töne in Moll und Dur angeschlagen und Zeit-Schwingungen erzeugt, die Vergangenes und Gegenwärtiges verbinden. Entstanden ist ein Roman in Bildern, und mitunter ähnelt die Sprache einem Prosagedicht.“ (aus der Begründung der Jury)

Irina Liebmann, geboren in Moskau, lebt in Berlin. Seit 1975 freie Autorin, schrieb sie Poeme, Hörspiele, Theaterstücke und Prosa. Nach „In Berlin“ und „Die freien Frauen“ ist „Die Große Hamburger Straße“ ihr dritter Roman über die Verknüpfung unterschiedlicher Zeitebenen. Irina Liebmann wurde vielfach ausgezeichnet, u. a. mit dem Berliner Literaturpreis (1998), dem Preis der Leipziger Buchmesse (2008) und dem Preis Von Autoren für Autoren des Lübecker Literaturtreffens (2015).

Dienstag, 21. September 2021, 19:30 Uhr
Uwe Johnson-Bibliothek, Eintritt 7,00 €

Vierunddreißigster September Lesung und Gespräch mit Angelika Klüssendorf

Ein Dorf in Ostdeutschland: Walter, ein zorniger Mann, erschlagen in der Silvesternacht von Hilde, der eigenen Frau. Nur kurz vor seinem Ende war er plötzlich sanft und ihr zugewandt. Dann ein Friedhof: Die Toten studieren die Lebenden. Walter wird zum Chronisten, sieht sich dazu verdammt, die Schicksale im Dorf festzuhalten. Und er fragt nach dem Warum. Was war der Grund für Hildes Tat? Gesah es aus Hass oder aus Barmherzigkeit? „Vierunddreißigster September“ ist ein berührender Roman, der Abgründe auslotet, er kommt den Menschen so nah, dass es schmerzt. Aus Angelika Klüssendorfs Sprache strahlt eine große Kraft, sie ist präzise und voll tiefschwarzer Komik.

Angelika Klüssendorf, geboren 1958 in Ahrensburg, lebte von 1961 bis zu ihrer Übersiedlung 1985 in Leipzig; heute wohnt sie auf dem Land in Mecklenburg. Sie veröffentlichte mehrere Erzählbände und Romane und die von Kritik und Lesepublikum begeistert aufgenommene Roman-Trilogie „Das Mädchen“, „April“ und „Jahre später“, deren Einzeltitel alle für den Deutschen Buchpreis nominiert waren und zweimal auch auf der Shortlist standen. Zuletzt wurde sie mit dem Marie Luise Kaschnitz-Preis (2019) ausgezeichnet.

Donnerstag, 23. September 2021, 19:30 Uhr
Uwe Johnson-Bibliothek, Eintritt 7,00 €

Termine in Neubrandenburg

Eröffnung der Uwe Johnson Tage 2021 und Lesung und Gespräch mit Irina Liebmann
Montag, 20. September 2021, 19:00 Uhr – Regionalbibliothek, Marktplatz 1, 17033 Neubrandenburg

„**Vierunddreißigster September**“ – Lesung und Gespräch mit Angelika Klüssendorf
Mittwoch, 22. September 2021, 19:00 Uhr – Regionalbibliothek, Marktplatz 1, 17033 Neubrandenburg

Verleihung des Uwe Johnson-Förderpreises an Benjamin Quaderer für seinen Roman „Für immer die Alpen“ mit Lesung und Gespräch
Freitag, 24. September 2021, 19:00 Uhr – Schauspielhaus/ Probephöhne, Pfaffenstraße 22, 17033 Neubrandenburg

„**Das Erbe sind wir. Warum die DDR-Journalistik zu früh beerdigt wurde. Meine Geschichte**“ – Lesung und Gespräch mit Michael Meyen
Dienstag, 28. September 2021, 19:00 Uhr – Stadtarchiv, Marktplatz 1 (Eingang Darrenstraße), 17033 Neubrandenburg

„**Die Jahre der wahren Entdeckung. Die 70er – Eine wilde Blütezeit der deutschen Literatur**“ – Lesung und Gespräch mit Helmut Böttiger
Dienstag, 12. Oktober 2021, 19:00 Uhr – Stadtarchiv, Marktplatz 1 (Eingang Darrenstraße), 17033 Neubrandenburg

Hans Fallada: „Warnung vor Büchern. Erzählungen und Berichte“ – Vorstellung und Gespräch mit dem Herausgeber Carsten Gansel
Donnerstag, 28. Oktober 2021, 19:00 Uhr – Regionalbibliothek, Marktplatz 1, 17033 Neubrandenburg

UWE JOHNSON-BIBLIOTHEK

Besuch aus einer weit, weit entfernten Galaxis Star Wars Reads Day 2021

Die Uwe Johnson-Bibliothek wird am Samstag, dem 16. Oktober, von 10:00 bis 15:00 Uhr wieder für alle Star Wars Fans ihre Türen öffnen. Eine Kinderlesung für die Kleinen gibt es von 10:30 - 11:00 Uhr. Es wird ein VR-Spiel für die PS4 zum Ausprobieren geboten und an der Switch-Konsole kann ebenfalls - im Lesesaal nach der Kinderlesung - gespielt werden.

Das Highlight von allem: das Imperium kommt nach Güstrow – zumindest der Kostüm- und Fanclub „German Garrison der 501st Legion“ wird erneut zu Gast sein und es gibt zusätzliche Überraschungen. Man kann sich auf originalgetreue Uniformen aus der Sternen-Saga freuen, die die ehrenamtlichen Fans unter dem Motto BadGuysDoingGood für den guten Zweck der Leseförderung anlegen.

Für Interessierte liegen in der Bibliothek Bastelsets aus dem Star Wars Universum aus, zum Mitnehmen oder vor Ort basteln. Wer verkleidet kommt, kann als Preis mit echtem Laser ein Frühstücksbrett gravieren. Vom mitveranstaltenden Verlag Dorling Kindersley gibt es einen Star Wars-Frisbee zum Mitnehmen.

In der Zeit ist die Ausleihe von Büchern, Filmen und Spielen strengstens erlaubt und gewünscht – die Bibliothek hat natürlich für alle geöffnet, denn die Macht des Lesens ist mit allen!

Samstag 16.10.2021, 10:00 - 15:00 Uhr, Eintritt frei

Bitte unbedingt vorher informieren, ob es Beschränkungen für den Besuch der Bibliothek, wie z. B. Maskenpflicht, gibt.

Ein Betrieb des
Dachdeckerhandwerks
mit Tradition in Güstrow seit 1877.



Bedachung Güstrow GmbH

Neubau und Reparatur von Flach- und Steildächern
Wärmedämmung • komplette Dachsanierung

**Wir sind für Sie da,
mit Beratung und Ausführung!**

Hafenstraße 14 · 18273 Güstrow
Telefon 03843 682582 · Fax 03843 464149
www.bedachung-guestrow.de



Putzbetrieb

Sven Goerigk

Geschäftsführer Joachim Manske

Zur Verstärkung unseres Teams suchen
wir einen motivierten

Verputzer (m/w/d)

Ihre Aufgaben sind:

reine Verputzarbeiten wie Gipsputz, Kalk-, Zementputz, Lehm-
und Strukturputze und WDVS (gering, nur Reparaturen).

Die Putzarbeiten **können erlernt werden**, Sie sollten unbedingt
körperlich fit sein und Erfahrungen in der Bau-Branche haben.

Der Arbeitsort ist in Mecklenburg-Vorpommern.

Die Arbeitszeit ist von Montag bis Freitag 7:00-16:00 Uhr
(gelegentlich Samstag), wir fahren morgens gemeinsam ab
Güstrow-Stadt mit dem Firmenfahrzeug zu den Baustellen.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte telefonisch
bei Herrn Joachim Manske unter 0173 6355879
oder per Mail: putzbetrieb-manske@web.de



Wir suchen Transportunternehmen

Für den Verteilerverkehr (Lebensmittel) im Raum
Mecklenburg-Vorpommern und angrenzendes Brandenburg.

Voraussetzungen:

- Kühlfahrzeug, Maschinenwagen
+ Drehschemelhänger
(40 Tonnen mit Ladeboardwand
und ggf. Durchlademöglichkeit)
- einem dem Stand der Technik
entsprechenden Fuhrpark
- Zuverlässigkeit
- Pünktlichkeit

Das bieten wir Ihnen:

- regelmäßige,
jährliche Auslastung
- Einsatz in Tag- und/oder
Nachtschicht (Montag bis Sonntag)
- pünktliche Bezahlung,
kurze Zahlungsziele

Kontaktdaten:

EDEKA Handelsgesellschaft Nord mbH
Christian Hanke · Tel. +49 39032 81100
E-Mail-Adresse: christian.hanke@edeka.de
Standort Malchow · Bahnhofstr. 42 · 17213 Malchow

Wir ♥ Lebensmittel.



Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160 www.wm-aw.de Fa



**Wir suchen
Verstärkung!**

Soziale Arbeit und Pflege

Die Caritas in der Region Rostock sucht neue Team-Mitglieder

Wir bieten:

- Professionalität und Zuwendung
- Gehalt / Urlaub nach AVR Caritas
- Wertschätzender Umgang
- Entwicklungsmöglichkeiten
- Das Gefühl, gebraucht zu werden

www.caritas-mecklenburg.de/hro-jobs

Region Rostock

Andreas Meindl

✉ andreas.meindl@caritas-im-norden.de

caritas-im-norden.de

☎ 0381 45472-0



Caritas im Norden

Landtagswahl M-V:

Wir wollen deutlich weniger
Flüchtlinge aufnehmen, diese
aber viel besser integrieren!



www.teamtodenhoefer-mv.de

Für den Inhalt der Wahlwerbung
ist ausschließlich die jeweilige
Partei verantwortlich.

... zuverlässige
Zeitungszusteller
gesucht für:

Güstrow
(Rostocker Viertel/ Teilgebiet)

... weitere Informationen
erhalten Sie unter:

E-Mail: vertrieb@wittich-sietow.de
oder Telefon: 039931/57931

Funkeln im Dunkeln im Wildpark Güstrow

In Zusammenarbeit der Stadtwerke Güstrow GmbH, der Wohnungsgesellschaft Güstrow (WGG) GmbH und der Natur und Umweltpark Güstrow gGmbH wird eine lichtvolle Veranstaltung im Wildpark M-V stattfinden. „Funkeln im Dunkeln“ richtet sich an Familien in Güstrow und naher Umgebung. Es wird die helle Jahreszeit ein Stück weit verlängert und gleichzeitig stimmungsvoll der Herbst begrüßt. Kulturelle Höhepunkte wie LED-Walkacts, LED-Shows und Konzerte runden das Wochenendprogramm am **8. und 9. Oktober** sowie am **15. und 16. Oktober** ab. Nachwuchstalente zeigen am Freitag, dem 15.10. sowie am Samstag, dem 16.10. ihr Können.

Über den gesamten Veranstaltungszeitraum ist der Wildpark bis 22:00 Uhr geöffnet.

„Um allen Familien die Teilnahme am Fest zu ermöglichen, haben an den Veranstaltungswochenenden freitags und samstags ab 16:00 Uhr Kinder freien Eintritt und Erwachsene zahlen nur 5,00 € pro Person. Die Jahreskarten sind natürlich auch für die Veranstaltung gültig“, verkündet Maren Gläser, Marketingverantwortliche des Wildparks MV.



Die rebus Regionalbus GmbH Güstrow wird einen kostenlosen Shuttleservice zur Verfügung stellen. Dieser bringt die Besucher aus allen Stadtteilen Güstrows stündlich zum Wildpark und wieder zurück.

Entlang eines abgesteckten farnefrohen Rundgangs im Wildpark können die Besucher Wildtiere in der Dämmerung entdecken. Sie können bei eine Rallye Fragen an verschiedenen Stationen beantwortet und an einem Gewinnspiel teilgenommen werden. Für die Kinder gibt es Bastelstände der WGG und den Stadtwerken Güstrow an denen sie ihre eigene leuchtende Dekoration kreieren

und somit selbst zu funkeln den Punkten im Dunkeln werden. Fotos von den Kreationen können eigenständig unter dem Hashtag #funkelnimdunkeln auf Instagram veröffentlicht werden. Die drei schönsten Glühwürmchen mit den meisten Likes erhalten interessante Preise.

Die Gewinne hierfür und für die Rallye werden mit freundlicher Unterstützung verschiedenster Partner zur Verfügung gestellt. Die Auslosungen und Benachrichtigung der Gewinner erfolgen in der Woche nach der Veranstaltung.

Weitere Partner, die die Veranstaltung unterstützen sind die KKG Kabelkommunikation Güstrow GmbH & Co. KG, die Barlachstadt Güstrow sowie die SVZ Güstrow als Medienpartner.

Alle Informationen sowie der Lageplan für „Funkeln im Dunkeln“ können auf der Landingpage www.funkeln-im-dunkeln.de nachgelesen werden.

GÜSTROW VON OBEN

Entdecke Güstrow aus einer beeindruckenden Perspektive. Unser Imagefilm zeigt dir die schönsten Seiten der romantischen Barlachstadt.



GÜSTROW-GAS

WOHLIGE WÄRME MIT ERDGAS

Jetzt wechseln
zu preiswertem
Güstrow-Gas für eine
nachhaltige Barlachstadt.

www.stadtwerke-guestrow.de



110m² für Ihre Ideen.

Mühlenstr. 12/13

- Gewerbeeinheit
- attraktive und zentrale Lage
- Erdgeschoss
- 4 helle, frisch renovierte Räume
- optionaler Stellplatz
- Miete: 890 € + 222 € NK

Energieverbrauchskennwert: 76 kWh/m²/Jahr Erdgas H.
Baujahr: 1990, Energieeffizienzkategorie C

wgg-guestrow.de

Sofort
Verfügbar

Gleiviner Straße 30 | 18273 Güstrow | Telefon 03843 750-0

Büro/Praxis in Güstrow



Plauer Straße 1 - mit Schlossblick

Endenergieverbrauch: 141 kWh/(m²*a). Die repräsentative Villa mit Sandsteinfassade wurde um das Jahr 1900 erbaut. Den umfangreichen Renovierungsarbeiten ist der sehr gute Gesamtzustand des denkmalgeschützten Gebäudes zu verdanken.

Die angebotenen Räumlichkeiten können ideal als Büro oder auch als Praxis genutzt werden. Der Ausstattungsstandard entspricht den hohen Anforderungen an einen modernen Bürobetrieb.

4 Räume, 95 m² | NK-Miete 800 €



AWG Güstrow - Parchim und Umgebung eG
Friedrich-Engels-Str. 12 · 18273 Güstrow
Tel.: (0 38 43) 83 43 - 0
info@awg-guestrow.de

JUNGJOHANN & JENSEN

GARTEN- UND
LANDSCHAFTSBAU



Jungjohann & Jensen GmbH
Garten- und Landschaftsbau

Glasewitzer Chaussee 50 | 18273 Güstrow

Telefon 03843 218400 | Fax 03843 218401

info@jungjohannjensen.de

www.jungjohannjensen.de



► **Waren wir doch in Malchow – letzte GenussTour startet in das Land der 1000 Seen**

Mit der Herbst-Tour nehmen die Radfreunde am 25. September ein letztes Mal Fahrtwind bei den GenussTouren 2021 auf. Ausgangspunkt der Rundreise ist um 10:30 Uhr der Bahnhof Güstrow. Ausgestattet mit einem Frühstückspaket mit regional-typischen Zutaten sind die Teilnehmer gut gerüstet für die Weiterfahrt nach Waren/Müritz. Entlang des Kölpin- und Fleesensees geht es zur Inselstadt Malchow und dort in die Klosterkirche und in das Orgelmuseum. Nach einem Mittagessen im Klosterhof erklingen einige der historischen Orgeln zu einem kleinen Nachmittagskonzert. Zurück in Waren, geht es mit dem Zug nach Güstrow bzw. Rostock auf die Heimreise.

Anmeldungen bitte bis 20. September unter Telefon 03843 681023 oder per E-Mail an info@guestrow-tourismus.de. Die 57 km lange Tour findet ab einer Mindestteilnehmerzahl von 12 Personen statt und kostet 45,00 € p. P. inkl. aller Speisen, einem alkoholfreien Getränk, Führungen und Zugticket (Bezahlung bitte vor Ort).

► **Produkte des Monats- Mecklenburger Frischköpfe**

Handgemachtes aus der Heimat schmeichelt dem Gaumen, streichelt die Augen und ist gut für die Region. Bei uns finden Sie eine Auswahl von dem, was Könner und Kenner von der Seenplatte bis zur Ostsee mit ihren Händen schaffen. Die Palette reicht von saftig und scharf über süß oder duftig.

Stöbern Sie sich also gern durch unsere Angebote von regionalen und nachhaltigen Produkten. Sie fühlen sich nicht nur gut an, sondern klingen auch einfach schön: Dusch-Bar, Shampoo-Bar, Eisenkraut- und Lavendelseife, Waldwichtel-Tee, Blütentee AnnaMae, Aronia- oder Ribis rubrum-Traum...

Auch vom Güstrower Imker Zielke gibt es zahlreiche gesunde Honigvariationen wie Kornblüte, Sommerblüte, Linden- oder Rapsblüte. Eine gute Investition für die gemütliche Teestunde in den herannahenden Monaten.

Unsere Veranstaltungstipps

Barlachstadt Güstrow

Rundgang mit dem Nachtwächter
im September um 19:30 Uhr
im Oktober um 18:30 Uhr

Bachkantaten, Pfarrkirche 04.09.

Tag des offenen Denkmals 02.09.
(Das Programm finden Sie auf Seite 12)

Helmut Schmidt in Güstrow – Fotoausstellung ab 03.10.
in der Galerie Wollhalle

Umgebung

Piraten Open Air in Grevesmühlen bis 18.09.

Roland Kaiser, Sport- und Kongresshalle Schwerin 07.10.

Kerstin Ott, Stadthalle Rostock 23.11.

Max Raabe & Palast Orchester, Sport- und Kongresshalle Schwerin 11.12.

Das festliche Weihnachtskonzert mit Deborah Sasson u. a., Stadthalle Rostock 08.12.

A Musical Christmas, Stadthalle Rostock 18.12.

**Kontakt: Güstrow-Information, Franz-Parr-Platz 10
Immer aktuell informiert: www.guestrow-tourismus.de**



TEXTILREINIGUNG GÜSTROW

Barlachstadt Güstrow

Galerie „Am alten Hafen“
Textilreinigung Güstrow

#einortfuerkunst

www.textilreinigung-guestrow.de

Galerie „Am alten Hafen“
Textilreinigung Güstrow | Speicherstraße 11A | 18273 Barlachstadt Güstrow
E-Mail: info@textilreinigung-guestrow.de | Telefon: 03843 - 48 84

1. Güstrower Bürgerfest und 15. Güstrower Zirkusfest

Freitag, 17.09.2021

Eröffnung der Veranstaltung im Zirkus mit Stadtpräsident Andreas Ohm
19:00 - 00:00 Uhr Openair im Rosengarten, Livemusik
Der Eintritt ist frei.

Samstag, 18.09.2021

10:00 - 15:00 Uhr Güstrow Schau auf dem Marktplatz
19:00 - 23:00 Uhr Güstrower Einkaufsnacht
Händler öffnen ihre Geschäfte, DJ, Modenschau, Musik und viele Überraschungen

Sonntag, 19.09.2021

10:00 Uhr Familiengottesdienst unter freiem Himmel
anschließend Flohmarkt mit Kunsthandwerkermarkt in der Innenstadt und Kinderfest am Zirkus.
Der Zirkus begleitet die gesamte Veranstaltung und bildet über das gesamte Fest den Rahmen! Der Eintritt ist für alle Veranstaltungen.



CDU

Bundestagswahl 2021

Dr. Stephan Bunge

WIR. Unsere Heimat. Unsere Zukunft.

Für den Inhalt der Wahlwerbung ist ausschließlich die jeweilige Partei verantwortlich.

V.i.S.d.P.: CDU/MSF, Stangarde, Str. 10b, 17033 Neubrandenburg

SPD

MECKLENBURG
VORPOMMERN

PHILIPP DA CUNHA

UND MANUELA SCHWESIG

#GEMEINSAMVORAN

LANDTAGSWAHL AM 26.09.2021



Am Frühstückstisch wählen? Das geht!
**JETZT BRIEFWAHL
BEANTRAGEN!**

✔ Was erledigt wurde:

- Azubi-Ticket für 1 Euro am Tag, um das ganze Jahr durch M-V zu fahren
- Modernisierung der Feuerwehren im ganzen Land
- kostenlose Kita durch Beitragsfreiheit
- Kernsanierung des Freizeitbades „Oase“ und der JVA Bützow
- Sanierung des Schlosses & Ausbau der Fachhochschule in Güstrow

⚠ Was zu tun bleibt:

- Strukturwandel der Innenstädte auffangen
- Mobilität fördern durch Rufbusse und Seniorenticket
- Ausbau der Qualität in den Kitas & Senkung des Betreuungsschlüssels
- Digitalisierung der Verwaltung vorantreiben
- Förderung nachhaltiger Innovationen

Weitere Projekte und Ideen finden Sie unter: www.philipp-da-cunha.de